



Ein überraschendes Geschenk erhielt der Schützenverein „Enzian“ Achmühle anlässlich der Siegerehrung des Schützenmeisterschießens des Schützengaus Wolfratshausen. Der Waldramer Schützenverein „Stoaröserl“ überreichte den Achmühlern einen nicht mehr benötigten Pokalschrank, damit sie in Zukunft ihre Pokale gut aufbewahren können. Unser Bild zeigt links 1. Schützenmeister Franz Bauer, rechts seinen Vertreter Robert Mager, die sich über das unverhoffte Geschenk sehr freuen.

Rangliste der Schützenmeister

Farcheter Club siegt mit 70 Punkten

fw. **Wolfratshausen/Waldram** — Am diesjährigen Schützenmeisterschießen des Schützengaus Wolfratshausen, das der Waldramer Schützenverein „Stoaröserl“ ausgerichtet hatte, beteiligten sich 19 Vereine. Je zwei Mitglieder des Vorstandes wurden für ihre Gesamtleistung mit Punkten bewertet. Es siegte der Verein Farchet mit Alois Eisemann (36 Punkte) und Manfred Simmeth (34) mit zusammen 70 Punkten. Es folgten: Sigi Weinhart und Rudolf Stodl, Nantwein



Nicht einmal das Denkmal für die Gefallenen des TSV Wolfratshausen, das sich am Loisachweg (bei der Flußmeisterstelle) befindet, hat vor der sinnlosen Zerstörungswut Ruhe. In der Nacht zum Samstag wurde die gußeiserne Platte aus der Verankerung gerissen und zu Boden geworfen (unser Bild). Da die schwere Platte mit einer Neigung nach hinten befestigt war, kann sie sich keinesfalls von selbst gelöst haben. (Foto: Weiß)

(114), Willi und Richard Bosch, Wolfratshausen (117), Roland Dörfler und Martin Döbler, Geretsried (121), Franz Gaibl und Andreas Spindler, Weidach (128), Resi Krumbiegel und Gerhard Bogdanowitz, Waldram (134), Werner Böhl und Franz Heidel, KKV-Wolfratshausen (170), Johann Gaitner und Josef Karl, Ergertshausen (171), Josef Singer und Hans Mock, Dorfen (197), Ernst Geilhofer und Johann Huber, Straßlach (226), Jakob Metzger und Hans Pittasch, Gau Wolfratshausen (227), Valentin Brunner und Georg Jaud, Endlhausen (243), Roland Herglotz und Paul Westermeier, Neufahrn (262), Hans Desch und Leonhard Olbig, Dingharting (266), Gregor Wolf und Ludwig Haseneder, Farchach (272), Georg Kirschner und Josef Haberl, Höhenrain (285), Adolf Altmann und Adolf Waile, Eurasburg (298), Franz Bauer und Robert Meier, Achmühle (389) sowie Leonhard Kögelsperger und Georg Rieger, Schalkhofen (469 Punkte).

Alle beteiligten Vereine erhielten einen gravierten Erinnerungspokal. Die Ehrenscheibe holte sich die einzige Frau, Resi Krumbiegel, Waldram, mit einem 87-Teiler. Auf den zweiten Platz kam Manfred Simmeth, Farchet.

Ehrung verdienter Schützen

fw. **Eurasburg** — Bei der Schützengesellschaft Eurasburg, die bereits 112 Jahre besteht und nach dem letzten Krieg ihren Schießbetrieb 1951 wieder aufnahm, konnten für diese Zeit 18 Mitglieder für 25jährige treue Dienste mit Urkunde und Ehrennadel ausgezeichnet werden. 1. Gauschützenmeister Alois Kellner nahm die vom Bayerischen Sportschützenbund verliehene Ehrung vor, und zwar für folgende 18 Mitglieder: Georg Fischhaber jun., Hans Grünwald, Alfons Grünwald, Josef Steigenberger, Matthias Maier, Simon Poschenrieder, Hans Resenberger, Georg Stückl, Adolf Weile (Schützenmeister), Matthias Fischhaber sen., Josef Grünwald, Alois Griesbeck, Hans Steigenberger, Konrad Maier, Heinz Reinhardt, Ruppert Schneider, Thomas Stückl und Martin Zimmermann.

4. 10. 1976